

Sennwald

Demokratie in der Kirche

Am **22. März** ist es erneut so weit, dass jede Stimme zählt, denn es ist wieder Kirchgemeindeversammlung. «Die Kirchgemeindeversammlung ist das oberste Organ der Kirchgemeinde», heisst es in der Verfassung der Evangelisch-reformierten Kirche St. Gallen.

Mitbestimmung mit Geduld

Dass unsere Kirche direktdemokratisch organisiert ist, führt dazu, dass alle Stimmberechtigten die Möglichkeit haben, auf das kirchliche Leben Einfluss zu nehmen; sowohl auf der Ebene der eigenen Kirchgemeinde als auch auf der Ebene der Kantonalkirche. Es kann als Vorteil oder als Nachteil angesehen werden, dass demokratische Prozesse eher den Ruf haben, langsam zu sein. Breit abgestützte und ausgewogene Entscheidungen benötigen jeweils einiges an Zeit und Ausdauer. Es sind nicht einzelne Abstimmungen, die entscheidend sein sollten, sondern die Wege, die eine Gemeinschaft miteinander geht,

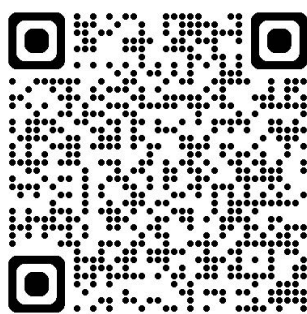
und die Diskussionen, die sie führt, um Verständnis und Einigkeit zu erlangen.

Grosser Reformprozess

Nebst der alljährlichen Kirchgemeindeversammlung findet derzeit im Kanton ein breitangelegter Reformprozess zur kantonalen Kirchenverfassung statt, um sie an die heutigen Bedürfnisse anzupassen. Wer sich dafür interessiert, findet über den QR-Code verschiedene Impulse aus der Auftaktveranstaltung.

Pfarrerin Nanette Rüegg

Quelle: Google Chrome/QR-Code-Generator



Unsere Gottesdienste

Sonntag 1. März	10 Uhr, Kirche Salez, Predigtreihe, Thema: Vertrauen auf Gottes Gegenwart im Dunkeln Gottesdienst mit Verabschiedung von Gertrud Mayr mit Diakon Ruedi Eggenberger Musik: Kirchenchor Sennwald, Gemischter Chor Salez-Haag und Organistin Etsuko Oswald Anschliessend Kirchenkaffee
Freitag 6. März	19.30 Uhr, Antoniusstübli bei der katholischen Kirche Sennwald Ökumenische Weltgebetstagsfeier mit Liturgieland Nigeria mit Nelly Baur, Helen Gabathuler, Annabeth Gubler und Andrea Müntener
Samstag 7. März	10 Uhr, Kirche Sax, Fiire mit de Chliine, Thema: Auch du bist ein kleines Wunder Ökumenischer Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern mit Sozialdiakonin Michaela Vetsch
Sonntag 8. März	10.30 Uhr, Mehrzweckhalle Bündt, Rüthi Ökumenischer Gottesdienst mit Seelsorgerin Maria Blittersdorf, Sozialdiakonin Jana Zvara und Pfarrerin Nanette Rüegg. Musik: Männerchor Rüthi und Beginnerband (MG Rüthi) Anschliessend Suppenzmittag
Suppentag	
Sonntag 15. März	10 Uhr, Kirche Sennwald, Predigtreihe, Thema: Fusswaschung heute Einsingen für alle: 9.15 Uhr Gottesdienst mit Sozialdiakonin Michaela Vetsch. Musik: Organistin Etsuko Oswald Anschliessend Kirchenkaffee Projekt «Gemeindegang»: Probe am Donnerstag, 12. März, 19 Uhr, Kirche Sennwald
Sonntag 22. März	10 Uhr, Kirche Salez, Predigtreihe, Thema: Ungewissheit wagen Gottesdienst mit Pfarrerin Nanette Rüegg. Musik: Organist Karl Hardegger 11 Uhr, Kirche Salez, Kirchgemeindeversammlung Anschliessend Apéro
Palmsonntag Sonntag 29. März	10 Uhr, Kirche Sax, Predigtreihe, Thema: Am Rande der Angst: Vertrauen wagen Gottesdienst mit Sozialdiakonin Jana Zvara. Musik: Organistin Etsuko Oswald
Karfreitag Freitag 3. April	10 Uhr, Kirche Sennwald, Predigtreihe, Thema: Tiefpunkt der Menschlichkeit?! Gottesdienst mit Pfarrerin Nanette Rüegg. Musik: Organist Karl Hardegger mit Begleitung



Sekretariat

Franziska Pfenniger
Kirchgass 11, 9468 Sax
Telefon 081 740 42 30
E-Mail franziska.pfenniger@ref-sennwald.ch
E-Mail info@ref-sennwald.ch

Öffnungszeiten

Dienstag 8-11 Uhr, 14-16 Uhr
Freitag 8-11 Uhr

Seelsorgeteam

Nanette Rüegg
Telefon 081 757 11 28 oder 077 421 14 56
E-Mail nanette.rueegg@ref-sennwald.ch

Ruedi Eggenberger

Telefon 081 757 11 70
E-Mail ruedi.eggenberger@ref-sennwald.ch

Jana Zvara

Telefon 081 757 11 08 oder 077 443 19 64
E-Mail jana.zvara@ref-sennwald.ch

Michaela Vetsch

Telefon 081 757 25 49
E-Mail michaela.vetsch@ref-sennwald.ch

Kirchgemeindepräsidium

Michael Berger
Kirchgass 11, 9468 Sax
Telefon 081 740 42 30 oder 078 770 94 65
E-Mail michael.berger@ref-sennwald.ch

Mesmer

Kirchen Salez und Sennwald:

Adrian Göldi

Telefon 081 740 41 58 oder 077 477 07 11
E-Mail adrian.goeldi@bluewin.ch

Kirche Sax:

Heidi und Hanspeter Rüdüsühli

Telefon 081 757 21 58
E-Mail hanspeter.ruedisuehli@ref-sennwald.ch

Ansprechpersonen für:

Taufen, Segnungen, Hochzeiten: Seelsorgeteam

Reservationen: Sekretariat

Bestattungen:

Bestattungssämter (leiten an zuständigen

Seelsorgenden weiter):

Polit. Gemeinde Sennwald: 058 228 28 12

Stadt Altstätten (Lienz): 071 757 77 30

Polit. Gemeinde Rüthi: 071 767 77 74

Verantwortung Gemeindegeseiten Kirchenbote:

Corina Comar

Telefon 081 599 53 48

E-Mail corina.comar@ref-sennwald.ch

www.ref-sennwald.ch

Bestattungswochen

2. bis 14. März: Diakon Ruedi Eggenberger

16. bis 28. März: Pfarrerin Nanette Rüegg

30. März bis 4. April: Diakon Ruedi Eggenberger

Kinder und Jugend

«FIIRE MIT DE CHLIINE» (ÖKUMENISCH)
Samstag, 7. März, 10 Uhr, Kirche Sax
 Für Familien mit Klein- und Vorschulkindern
 Kontakt: Michaela Vetsch, 081 757 25 49

KIDS-TREFF SENNWALD
Samstag, 28. März, 10 bis 11.30 Uhr,
Jugendhaus Sennwald
 Für Kinder vom ersten Kindergarten bis zur vierten Klasse
 Kontakt: Sandra Göldi, 081 740 41 58

KIDS-TREFF SALEZ
Freitag, 13. März, 15.30 bis 16.45 Uhr,
Kirchgemeindehaus Salez

Mittwoch, 1. April, Osterbasteln,
Kirchgemeindehaus Salez
 Für Kinder vom ersten Kindergarten bis zur vierten Klasse
 Kontakt: Christiane Berger, 081 740 46 83

KIDS-TREFF FRÜMSEN
Donnerstag, 19. März, 15.15 bis 16.30 Uhr,
Schulhaus FrümSEN
 Für Kinder vom zweiten Kindergarten bis zur vierten Klasse
 Kontakt: Ladina Tinner, 081 757 12 50

KIDS-TREFF SAX
Mittwoch, 4. und 18. März, 13.30 bis 15 Uhr,
inkl. Zvieri, Kirchgemeindeforum Sax

Mittwoch 1. April, 15.15 bis 16.30 Uhr, extern
 Für Kinder vom ersten Kindergarten bis zur vierten Klasse
 Kontakt: Stefanie Heer, 081 353 40 59

ROUNABOUT KIDS
Mittwoch, 4., 11., 18., 25. März und 1. April,
18.15 Uhr, Kirchgemeindehaus Salez
 Für Mädchen von 8 bis 11 Jahren
 Kontakt: Miriam Gantenbein, 077 468 15 05

TEENS-TREFF
Samstag, 28. bis Sonntag, 29. März,
Teens-Treff Weekend in Sax
 Für Teenager der fünften Klasse bis ersten Oberstufe
 Kontakt: Michaela Vetsch, 081 757 25 49

TEENS-TREFF+
Donnerstag, 12. März, 19.30 bis 22 Uhr,
Pfarrhaus Salez
 Für Jugendliche ab der zweiten Oberstufe
 Kontakt: Michaela Vetsch, 081 757 25 49

CEVI SAX
 Für Kinder ab der ersten Klasse bis dritten Oberstufe
 Kontakt: Corsin Tinner, 079 175 61 44
www.cevi-sax.ch

Weltgebetstag



Foto: Rest for the Weary von Künstlerin Gift Amarachi Ottah

ÖKUMENISCHE WELTGEBETSTAGSFEIER,
FREITAG, 6. MÄRZ, 19.30 UHR IM
ANTONIUSTÜBLI (BEI DER KATH. KIRCHE
SENNWALD)

«Ich will euch stärken, kommt!» Mit dieser Aufforderung und Zusage zugleich werden Menschen weltweit zum Weltgebetstag eingeladen. Bereits 2017 wurde Nigeria als Liturgie-land für das Jahr 2026 bestimmt.

Mit einer Bevölkerung von über 230 Millionen Menschen ist Nigeria das bevölkerungsreichste Land Afrikas. Am Anfang der Feier werden wir in einer Landesvorstellung viel

Wissenswertes über dieses grosse westafrikanische Land mit seinen drei grossen ethnischen Gruppen und weiteren über 250 ethnischen Gemeinschaften erfahren. Während der Liturgie hören wir anhand von Beispielen, wie kulturelle Normen und gesellschaftliche Erwartungen noch heute die Verwirklichung der Rechte von Frauen behindern. Die Kollekte, die am Schluss der Veranstaltung eingezogen wird, soll in dieser Beziehung nicht nur in Nigeria, sondern auch in den in den letzten Jahren berücksichtigten Ländern etwas Gegensteuer ermöglichen.

Wie in jeder Weltgebetstagsfeier geniessen wir unsere Gemeinschaft in Gebet, Gesang, im Hören auf das Wort und in einem anschliessenden lockeren Beisammensein. Da darf auch das eine oder andere kulinarische «Versucherli» nicht fehlen!
 Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde: Es sind alle Interessierten herzlich willkommen!

Das Weltgebetstagsteam – Nelly Baur, Helen Gabathuler, Annabeth Gubler und Andrea Müntener



Foto: www.chinematic.com

Kirchen kino

KIRCHENKINO
„BEST EXOTIC MARIGOLD HOTEL“
FREITAG, 27. MÄRZ, 19 UHR, KIRCHE SAX

Erleben Sie ein britisches Staraufgebot der Extraklasse in dieser geistreich-charmanten Komödie. Der Film zeigt neben vielen komischen Momenten auch die ernstesten und nachdenklichen Seiten des Lebens. Sieben Engländer, knapp bei Kasse, reisen aus verschiedenen Gründen nach Indien, um dort ihren Alterswohnsitz zu beziehen. Das Marigold Hotel ist dann nicht so luxuriös wie angekündigt und was die britischen Senioren in Indien erwartet, stand so nicht im Prospekt.

Das Herz des Hauses ist Sonny als Besitzer mit viel Leidenschaft und grossen Träumen. Er möchte das Hotel wieder auf Vordermann

bringen und er möchte ein Paradies schaffen für ältere Menschen. Er meint: das ist nicht nur etwas für die Briten, es gibt viele andere Länder, in denen man alte Menschen auch nicht mag! Die Figuren wachsen einem schnell ans Herz und so dienen sie als Paradebeispiel für den Mut zu einem Neuanfang und niemals endender Lebenslust.

Zum Ausklang besteht die Gelegenheit zum gemütlichen Zusammensein im Kirchgemeindeforum.
 FSK ist ab 0 freigegeben. Dauer ca. 1h19min.
 Esther Kobler (Ressort Erwachsene) und Sozialdiakonin Jana Zvara

Freud und Leid

Wir mussten Abschied nehmen von:

Hilda Bianchi
 Altersheim Forstegg 1, 9466 Sennwald
 geboren am 3. April 1931
 gestorben am 19. Januar 2026

Christian Zaugg
 Haagerstrasse 2, 9465 Salez
 geboren am 10. Februar 1961
 gestorben am 1. Februar 2026

Fahrt ins Blaue



Foto: Leni Bösch

Es riecht nach Frühling und die Lust auf einen Ausflug wächst. Dank dem Engagement von Leni Bösch und Hans Rüdüsühli findet auch dieses Jahr die Fahrt ins Blaue statt. Die Saison startet am **19. März**. Gemeinsam geht es nach dem Mittag los. Wohin? Das bleibt wie immer ein Geheimnis. Das Angebot richtet sich in erster Linie an Seniorinnen und Senioren, welche selbst nicht mehr so mobil sind.

Am Ziel angekommen steht ein gemütlicher Nachmittag im Mittelpunkt: erzählen, sich kennenlernen, Kaffee und Zvieri geniessen. Die weiteren Daten stehen auf dem Flyer oder im Kirchenboten. Die Busfahrt ist gratis; Konsumationen bezahlen die Teilnehmenden selbst.

Leni Bösch und Hans Rüdüsühli

Verabschiedung Gertrud Mayr

Musik ist ihr Leben. Gertrud liebt es, zu singen, mit Gitarre oder Querflöte zu musizieren oder auch einfach Konzerte zu besuchen. Ein Vierteljahrhundert hat sie mit viel Herzblut und Engagement den Kirchenchor Sennwald geleitet und begleitet. Mit ihrem Wirken hat sie den Kirchengesang in den Gottesdiensten geprägt. An dieser Stelle sei ihr dafür herzlich gedankt. Für sie war der Chor immer mehr als eine Gemeinschaft, für sie ist er eine Familie. Als Österreicherin ist sie sich gewohnt, Grenzen zu überwinden. Dies ist ihr stets leichtgefallen. Musik verbindet und hebt Grenzen auf, so war sie stets mit vielen Chören im Kontakt und auch die unterschiedlichsten Musikrichtungen waren für sie stets eine Bereicherung.

Verabschiedung am 1. März

Gertrud gibt ihren Dirigentenstab an die nächste Generation weiter. Sie ist froh, konnte mit Marcel Jahn eine Nachfolge gefunden werden. Nun darf sie in Zukunft im Chor gelassen mitsingen und die Gemeinschaft ohne Verantwortung geniessen. Die Kirchgemeinde verabschiedet sie im Gottesdienst am 1. März als Chorleiterin.

Zum Gottesdienst und dem anschliessenden Kirchenkaffee sind alle herzlich eingeladen. Dort besteht die Möglichkeit, sich mit ihr über Musik oder vergangene Projekte auszutauschen und gemeinsam zu reflektieren.

Diakon Ruedi Eggenberger

Suppentag in Rüthi

**SONNTAG, 8. MÄRZ, 10.30 UHR,
MEHRZWECKHALLE BÜNDT, RÜTHI**

In diesem Jahr feiern wir den Suppentag gemeinsam mit der katholischen Pfarrei Rüthi-Lienz in der Mehrzweckhalle Bündt in Rüthi. Um 10.30 Uhr sind alle zum ökumenischen Gottesdienst eingeladen und anschliessend zum gemeinsamen Mittagessen. Seelsorgerin Maria Blittersdorf, Sozialdiakonin Jana Zvara und Pfarrerin Nanette Rüegg gestalten den Gottesdienst. Für die musikalische Gestaltung des ganzen Anlasses sind der Männerchor Rüthi und die Beginnerband (MG Rüthi) besorgt.

Hunger und Armut überwinden

Die ökumenische Kampagne startete 1969 mit dem Wahlspruch «Niemand hungert, weil wir zu viel essen, sondern weil wir zu wenig denken.» Dies hat bis heute nichts an Gültigkeit eingebüsst. Gemeinsam für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen eintreten, Aufklärungsarbeit betreiben und faire, politische Regeln in Landwirtschaft und Handel

anstreben; all dies gehörte damals wie heute zur ökumenischen Kampagne und zu einem tätigen Christensein.

Essen und Handeln

Die Pfarrei und die Kirchgemeinde laden herzlich zum Suppentag ein. Alle Spenden gehen in diesem Jahr ans Landesprojekt «Hunger und Armut überwinden» in Haiti.

Wer eine Torte oder einen (Blech-)Kuchen fürs Dessertbuffet spenden möchte, melde sich bei Sozialdiakonin Jana Zvara, 081 757 11 08 oder per E-Mail an jana.zvara@ref-sennwald.ch.

ÖKUMENISCHE
KAMPAGNE

In Zusammenarbeit
mit «Partner sein»



Fastenaktion



HEKS
Brot für alle.

Senioren

FAHRT INS BLAUE 2026 - AB 75+

Donnerstag, 19. März, 13 Uhr,

Anmeldung bis 16. März:

Leni Bösch, 079 306 18 89

SENIORENNACHMITTAG

Mittwoch, 18. März, 14 Uhr,

Antoniusstübli Sennwald

mit Hans Köppel: Vortrag Alaska

Kontakt: Ruedi Eggenberger, 081 757 11 70 oder

ruedi.eggenberger@ref-sennwald.ch

MITTAGSTISCH IN SALEZ-HAAG

Mittwoch, 4. März, 11.30 Uhr,

Restaurant Kreuz, Haag

Mittwoch, 1. April, 12 Uhr,

Altersheim Forstegg

Abmeldung bis drei Tage vor dem Anlass:

Ruedi Eggenberger, 081 757 11 70

MITTAGSTISCH IN SAX

Donnerstag, 12. März, 11.30 Uhr,

Restaurant Schlössli, Sax

An- oder Abmeldung: Ida Bernegger,

081 757 27 13

MITTAGSTISCH IN SENNWALD

Donnerstag, 26. März, 11.30 Uhr,

Restaurant Schäfli, Sennwald

An- oder Abmeldung und Fahrdienst bis am

Vortrag: Marlis Heeb, 076 415 85 65

ÖKUMENISCHE ANDACHTEN IM

ALTERSHEIM FORSTEGG

5. März: kirchl. Mitarbeiter Marco Zanetti

19. März: Diakon Ruedi Eggenberger

mit Organistin Etsuko Oswald

Beginn jeweils um 16.15 Uhr.

Erwachsene

ÖKUMENISCHES TRAUER-CAFÉ

Mittwoch, 4. März, 17 bis 18.30 Uhr,

Kirchgemeindehaus Sax

Kontakt: Diakon Ruedi Eggenberger,

081 757 11 70

KLEIDERSAMMLUNG IN SAX

Freitag, 27. März, 14 bis 17 Uhr

Kirchgemeinderaum Sax

Kleider, Bettwäsche, Küchenwäsche, Frottee-

Tücher, Schuhe, sowie Brillen und Sonnen-

brillen. Alles sauber und ganz.

Kontakt: Marlis Heeb, 076 415 85 65

BIBELGESPRÄCHSABEND

Donnerstag, 26. März, 19.30 bis 21 Uhr,

Jugendhaus Sennwald

Keine Vorkenntnisse zur Bibel nötig.

Kontakt: Pfarrerin Nanette Rüegg,

081 757 11 28

Palmsonntag bis Ostern

Die Passionszeit öffnet einen stillen inneren Weg – einen Weg, der nicht erklärt, sondern erfahren werden will.

Drei zentrale Momente stehen im Mittelpunkt: der Palmsonntag als Beginn, der Karfreitag als Gedenken an Kreuz und Tod Jesu und Ostern als Aufbruch neuen Lebens.

Wie ein Samenkorn im Boden stehen sie für Aufbruch, Aushalten und Verwandlung.

In den kommenden Gottesdiensten wird diese Zeit spürbar: still und schwer, zugleich voller Verheissung. Musik findet Ausdruck, wo Worte nicht mehr reichen.

Der Weg führt vom Jubel des Palmsonntags über die Schwere des Karfreitags bis zum frühen Morgen des Ostersonntags.

29. März, Palmsonntag

KIRCHE SAX, 10 UHR

Mit allem, was uns bewegt, treten wir vor Gott und lassen Vertrauen wachsen – am Rand der Angst – Vertrauen wagen.

Sozialdiakonin Jana Zvara

2. April, Gründonnerstag

ALTERSHEIM FORSTEGG, 16.15 UHR

An Gründonnerstag wirft Karfreitag seine dunklen Schatten voraus. «Tut dies zu meinem Gedächtnis», sagte Jesus. So teilen wir gemeinsam Brot und Wein und erinnern uns und feiern zusammen Abendmahl.

Diakon Ruedi Eggenberger

3. April, Karfreitag

KIRCHE SENNWALD, 10 UHR

Die Klänge der Orgel tragen uns in die Stille des Tages – wenn die Worte verstummen. Im Schatten des Kreuzes lassen wir unsere Fragen, Ängste und Hoffnungen zu Gott kommen und hören leise: «Es ist vollbracht».

Pfarrerin Nanette Rüegg

5. April, Ostersonntag

OSTER-FAMIGO, KIRCHE SALEZ, 6 UHR

Wenn die Nacht dem Licht weicht, feiern wir am Ostermorgen die Auferstehung.

Im ersten Schimmer des neuen Tages erklingt

die Hoffnung neu – musikalisch getragen von der Famigo Band.

Im Anschluss öffnen wir den gemeinsamen Tisch zum «Zmorge»: ein Zeichen des Lebens, der Gemeinschaft und der geteilten Osterfreude.

Sozialdiakonin Michaela Vetsch

KIRCHE SAX, 10 UHR

Der strahlende Gesang des Gemischten Chors öffnet den Raum für das Wunder des Lebens. Das leere Grab verblasst im Licht des Lebens – «Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!»

Diakon Ruedi Eggenberger

Diese spurenlegenden Gottesdienste stehen für sich und gehören doch zusammen.

Sie laden ein, innezuhalten, mitzufeiern und sich berühren zu lassen – durch Wort, Musik, Stille und Gemeinschaft.

Komm gerne vorbei, ganz wie es für dich passt.

Kirchgemeindeversammlung

SONNTAG, 22. MÄRZ, 11 UHR, KIRCHE SALEZ MIT ANSCHLIESSENDEM APÉRO

Wie jedes Jahr im Frühling lädt die Kirchenvorsteherschaft die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger zur Teilnahme an der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung ein. Nebst den jährlichen wiederkehrenden Traktanden stehen die Gesamterneuerungswahlen der Behörden für die Amtsdauer 2026 bis 2030 an. Mit Ihrer Beteiligung und Stimmabgabe tragen Sie dazu bei, die Zukunft unserer Kirchgemeinde aktiv mitzugestalten.

Strategie «KIVO 2026»

Bereits im Oktober 2023 veröffentlichte die Kirchenvorsteherschaft im Kirchenboten, dass bis 2026 ein Generationenwechsel in der Kirchenvorsteherschaft erfolgen wird. Damals wurde eine Strategie für die Wechsel bei den Ressorts «Familien und Kinder», «Jugendliche», «Weltweite Kirche», «Öffentlichkeitsarbeit», «Senioren», «Finanzen» und «Präsidium» erstellt und verfolgt. Ungeplant kamen noch die Ressorts «Liegschaften» und «Religionsunterricht» dazu. Für die meisten Ressorts konnten Lösungen gefunden werden. Offen sind hingegen noch das Präsidium und die Liegschaften (Stand: 11. Februar 2026).

Erwartungsgemäss hat sich hier die Suche nicht einfach gestaltet, da beide Aufgaben sehr zeitintensiv sind. Anfragen sind im Gange und die Kirchenvorsteherschaft hofft, bis zur Versammlung weitere Zusagen zu erhalten.



Foto: zvg

Synode und GPK

Bereits vor längerer Zeit hat Cornelia Hug ihren Rücktritt als Synodale auf den 30. Mai 2026 angekündigt. Die Kirchenvorsteherschaft schlägt nebst den bisherigen Synodalen neu Pfarrerin Nanette Rüegg vor.

Auch für die Geschäftsprüfungskommission (GPK) werden noch Mitglieder gesucht, da Erwin Göldi, Christine Lehmann und Roger Urfer nicht mehr zur Wiederwahl antreten werden.

Dank für Engagement

Es ist mir in besonderem Mass ein Anliegen, den bisherigen Behördenmitgliedern und allen neu Kandidierenden, die sich zur Wahl stellen, ganz herzlich für ihre Bereitschaft zu danken,

Verantwortung in unserer Kirchgemeinde zu übernehmen.

Falls sich kurzfristig noch Kandidierende einstellen, die nicht mehr im Rahmen der Einladung zur Kirchgemeindeversammlung vorgestellt werden können, erhalten alle Anwesenden an der Kirchgemeindeversammlung eine schriftliche Vorstellung der Kandidierenden ausgehändigt. Interessierte können sich also bis kurz vor den Kirchgemeindeversammlung auf der Kirchenverwaltung (www.ref-sennwald.ch) melden.

Michael Berger, Kirchgemeindepäsident